

# Globale KI-Exposition

## CCC

### Hohe Exposition, uneinheitlich nachgewiesene Governance

525 bewertete Systeme · 498 geratet · REI 35.2 · ADI 20.6 · T 69.0%

#### Wenn diese KI-Entscheidung morgen angefochten würde: Was könnte ein unabhängiger Dritter verifizieren - und was würde weiterhin auf Vertrauen beruhen?

Der Markt trägt eine erhebliche Exposition bei zugleich uneinheitlich nachgewiesener Governance. Bedeutende KI-Entscheidungen werden früher oder später außerhalb des Teams geprüft, das sie getroffen hat: durch Boards, Käufer, Aufsichtsbehörden, Versicherer, Investoren und strategische Partner.

Für die Unternehmensleitung ist entscheidend, ob die Organisation zeigen kann, worauf sie sich gestützt hat, wie das System im Vergleich zum Feld positioniert war und welche Evidenz die Entscheidung zu diesem Zeitpunkt vertretbar machte.

#### Nur 150 der 498 veröffentlichten GEN1-Ratings verfügen über eine öffentliche Akte, die stark genug für eine unabhängige Punkt-für-Punkt-Verifikation ist.

In der breiteren beobachteten Population erreicht schätzungsweise nur etwa jedes fünfte System dieses Niveau externer Überprüfbarkeit.

# VIER SIGNALE AUS GEN1

01

**Der sichtbare Markt ist die besser dokumentierte Oberfläche**

Das bewertete Feld liegt bei CCC. Die breitere beobachtete Population wird eine Stufe niedriger, bei CC, geschätzt. Die sichtbare Oberfläche der KI-Wirtschaft überschätzt daher, wie viel Governance der Gesamtmarkt tatsächlich nachweisen kann.

02

**Governance-Nachweis bewegt sich getrennt vom regulatorischen Druck**

Regulatorischer Druck und nachgewiesene Verantwortlichkeit bewegen sich auf unterschiedlichen Achsen. Ein stark regulierter Anbieter kann dennoch nur eine dünne externe Governance-Akte hinterlassen. Deshalb müssen beide Dimensionen gemeinsam gelesen werden.

03

**Ein materieller Teil des Marktes liegt bereits vor der bindenden Karte**

122 Systeme würden in eine Benchmark-Kategorie mit hohem Risiko fallen, obwohl sie derzeit keine bindende Risikoklasse erreicht. Innerhalb dieser Gruppe verbinden 26 Benchmark-Hochrisiko mit null öffentlich nachgewiesenen Kontrollen.

04

**Die stärksten Positionen hinterlassen Evidenz**

Healthcare ist das klarste Beispiel. In der publikationsreifen GEN1-Klassifikation sind 51 von 103 Healthcare-Systemen aus der öffentlichen Akte unabhängig überprüfbar.

**Die stärksten RATE AI Positionen werden durch Evidenz getragen, die einer unabhängigen Rekonstruktion standhält.**

# DER ABSTAND ZU EINER STÄRKEREN POSITION IST OFT KONKRET

## 278

### Systeme liegen im T-50-90-Reparaturbereich

Bei einem typischen System in dieser Gruppe benötigen etwa zwei der fünf Governance-Evidenzbereiche noch stärkere, überprüfbare Nachweise, bevor die Position mit höherem Vertrauen neu bewertet werden kann.

Die fehlende Evidenz betrifft am häufigsten menschliche Aufsicht, Anfechtbarkeit, Erklärung, Entscheidungsnachvollziehbarkeit oder Kontrolle automatisierter Entscheidungen. Für das Management ergibt sich daraus eine konkrete Agenda: die wenigen entscheidenden Nachweise identifizieren, überprüfbar machen und testen, ob die stärkere Evidenz die externe Position verändert.

**Ein Board kann von „KI-Governance verbessern“ zu einer endlichen Entscheidung wechseln: diese zwei Evidenzlücken schließen, die Veränderung unabhängig verifizieren und die Position neu lesen.**

#### EVIDENZINFRASTRUKTUR

### Die stärksten Positionen hinterlassen eine nutzbare Akte.

Die am konsistentesten überprüfbaren Teile von GEN1 teilen eine praktische Eigenschaft: Sie operieren über Publikations- oder Zulassungsinfrastrukturen, die dauerhafte Evidenz hinterlassen. Healthcare ist das klarste Beispiel; offizielle Algorithmusregister zeigen denselben Mechanismus im öffentlichen Sektor.

Organisationen verfügen häufig über mehr Governance, als der Markt sehen kann. Wird diese Governance in wiederverwendbare, extern überprüfbare Evidenz übersetzt, kann dies Beschaffungsglaubwürdigkeit, Board-Vertrauen und Transaktionsbereitschaft verbessern, ohne das zugrunde liegende Produkt zu verändern.

# WAS DAS FÜR EINE FOLGENREICHE KI-ENTSCHEIDUNG VERÄNDERT

## Kaufen

Finalisten auf derselben externen Evidenzskala vergleichen, bevor Anbieterbehauptungen zu vertraglichen Annahmen werden. Bedingungen, Evidenzpflichten und Wiederaufnahme-Trigger vor der Unterschrift festlegen.

## Einsetzen oder skalieren

Erkennen, ob eine Änderung von Modellversion, Jurisdiktion, Use Case oder Lieferant die Grundlage verändert, auf der der Einsatz genehmigt wurde.

## Investieren oder erwerben

Wertvolle KI-Fähigkeit von Evidenzschuld trennen, bevor das Term Sheet steht. Die Lücke bepreisen, solange Verhandlungsmacht besteht.

## Steuern und verteidigen

Die Grundlage der Board-Entscheidung in einer datierten, unabhängig belegten Akte bewahren, damit die Organisation zeigen kann, was sie wusste und wann die Entscheidung erneut geöffnet werden sollte.

**RATE AI Independent Review** stellt eine laufende Entscheidung dem gemessenen externen Feld gegenüber und identifiziert die Bedingungen, die relevant sind, bevor die Organisation fortfährt. Continuous Intelligence beobachtet anschließend Anbieter, System, Evidenz, Abhängigkeiten und regulatorischen Pfad, die die ursprüngliche Entscheidung veralten lassen können.

## DER BOARD-TEST

## Könnten wir diese KI-Entscheidung heute verteidigen? Würden wir den Moment erkennen, in dem sie nicht mehr verteidigbar wäre?

Bringen Sie RATE AI die folgenreiche KI-Entscheidung, die Sie in den nächsten 90 Tagen treffen wollen.

[rateaiglobal.com/contact](https://rateaiglobal.com/contact)

# SO LESEN SIE DIE RATE AI POSITION

## Das Headline-Rating

RATE AI verwendet eine 12-stufige Skala von AAA bis D. AAA ist die stärkste Position und D die schwerwiegendste. Das Headline-Band ist das zentrale Vergleichssignal; die darunterliegenden Achsen erklären, warum ein System, eine Branche, ein Sektor oder eine Jurisdiktion diese Position einnimmt.

**AAA · AA · A · BBB · BB · B · CCC · CC · C · DDD · DD · D**

## REI | Risk Exposure Index

Zeigt das Ausmaß der externen Exposition einer Position, einschließlich folgenreicher Nutzung, bindender Regeln, Beschränkungen, Durchsetzung und verwandtem externem Druck.

## ADI | Autonomy of Decision Index

Zeigt, wie viel Governance und Entscheidungskontrolle nachweislich vorhanden sind, einschließlich menschlicher Aufsicht, Überprüfung, Erklärung und Entscheidungsnachvollziehbarkeit.

## T | Transparenz

Zeigt, wie viel der anwendbaren Evidenzoberfläche aus öffentlichen Quellen unabhängig rekonstruiert werden kann. In GEN1 sind Ratings mit  $T \geq 90$  jene Positionen, die Punkt für Punkt anhand der öffentlichen Akte überprüft werden können.

## Zusammen lesen

**Das Band** zeigt die vergleichende RATE AI Position. **REI** zeigt, wie viel Exposition die Position trägt. **ADI** zeigt, wie viel Governance nachweislich vorhanden ist. **T** zeigt, wie viel dieser Einordnung eine externe Partei unabhängig aus öffentlichen Evidenzen rekonstruieren kann.

Vollständige Methodendokumentation: THE RATE AI METHOD · Rating Assignment Methodology v1.0.2 · Aggregation Protocol v1.0.

Autorisierte Übersetzung. Bei Auslegungsunterschieden ist die englische Fassung maßgeblich.